

Mit Allerhöchster Erlaubniß
wird auf dem Feuerwerksplatz im Prater
ein großes physikalisches Experiment,
Die Calydonische Jagd
vorstellend, gegeben werden.

Der allgemeine Beifall, welchen ich vor zwey Jahren durch meine gegebene Luft- Jagd sowohl von einer hohen Noblesse, als dem gesammten verehrungswürdigen Publikum erhalten habe, hat mich aufgemuntert wiederum ein dergleichen Experiment aufzuführen, um mich dadurch allen Freunden der Künste und Wissenschaften beflissen zu empfehlen. Ich werde daher die Ehre haben 5 oder 6 Tage nach dem nächsten Feuerwerk des Herrn Sturmer eine aus der Mythologie gezogene Geschichte, die Calydonische Jagd, in der Luft zu produziren; ich werde die Geschichte in dem Augenblick vorstellen, wie *Meleager* und die *Atalanta* sich von den übrigen Jägern getrennt, und allein mit vielen Hunden dem Wildschwein nachgehet, und es verfolgt haben; nach der Geschichte soll die schöne *Atalanta* das Schwein zuerst mit einem Pfeile angeschossen, und der tapfere *Meleager* selbes erlegt haben; ich lasse daher den *Meleager* auf einem schönen im vollen Laufe ausgestreckten Pferd nachreiten, und die *Atalanta*, um ihr mehr Schnelligkeit zu geben, in einem mit zwey Hirschen bespannten Wagen nachfahren.

Alle diejenigen Figuren, die dabey vorkommen werden, sind in kolossalischer Größe, nach der besten Proportion bearbeitet, und mit den schönsten transparenten Farben gemahlt, so, daß sie in der Luft durch die Bescheinung der Sonne den schönsten Anblick gewähren werden, deßhalb auch das Experiment vor Sonnenuntergang vor sich gehen wird, um das Ganze in seiner völligen Pracht zu zeigen; auch wird die Art, die Figuren zu füllen, so schnell vor sich gehen, daß zwischen 5 und 6 Uhr alles geendigt seyn wird.

Gleich nach 5 Uhr, mit dem ersten Kanonenschuß, nimmt das Experiment seinen Anfang mit dem

ungeheuren Wildschwein,

(welches *Diana* nach *Aetolien*, um die Länder des *Veneus* zu verwüsten, geschickt haben soll); sobald dieses in die Höhe steigt, setzen ihm viele Hunde in verschiedener Entfernung nach, um es zu verfolgen. Die verschiedenen Stellungen, Wendungen und Gruppierungen dieser Thiere werden dem Auge des Zuschauers das schönste Schauspiel darstellen. Sobald die Thiere in einiger Entfernung sind, wird sogleich

der tapfere Held Meleager

in römischer mit Gold gezierter Kleidung sich auf seinem schönen Pferde in die Luft schwingen, und dem Schwein nachsetzen, worauf dann mit Majestät

die schöne Atalanta

in einem römischen Wagen, mit zwey Hirschen und mit Böcher, Pfeil und Bogen versehen, nachfahren wird. Das Aufsteigen dieser Figur, und die Pracht, mit welcher sich das Ganze ausnehmen wird, die *Atalanta* mit 2 Hirschen in der Luft fahrend zu sehen, wird jeden geehrtesten Zuschauer auf das angenehmste entzücken und überraschen, wodurch ich nicht zweifle von den verehrungswürdigen Einwohnern Wiens allgemeinen Beifall und Zufriedenheit einzuärnden. Diese prächtige Figur, welche ich auf meinen Reisen in verschiedenen großen Städten mit Vortheil hätte in die Luft lassen sollen, habe ich bloß in der Absicht für die hiesige Königs- Stadt aufbewahrt, um deren schätzbaren Bewohnern Beweise meiner Achtung dadurch an den Tag zu legen.

Da ich aber den Tag des Experiments noch nicht bestimmen kann, indem schönes Wetter und eine reine atmosphärische Luft zur Verschönerung des Ganzen vieles beiträgt; hingegen nichts nachtheiliger ist, als Wind oder niederdrückende Wetterwolken; so werde ich die Ehre haben, es an dem nähmlichen Tag, wann es vor sich gehen soll, durch Anschlagzettel und Rührung der Trommel in der ganzen Stadt bekannt zu machen.

Die Preise des Eingangs und der Gallerie ist wie bey Feuerwerken; auch sind zuvor Billets an den bekannten Orten zu bekommen.

Der Anfang ist mit dem Schlag 5 Uhr.

Eine wohl besetzte türkische Musik wird in den Zwischenräumen die Zuschauer zu unterhalten suchen.

Carl Pnslen.

NB. Da ich Zeit meiner Abwesenheit auch allhier, wie fast in den meisten großen Städten Nachahmer hatte, deren unvollkommene Nachführung aber ihre Einsichten in dieses Fach satzsam beweiset; so finde ich nöthig anzumerken, daß ich weder an denen, welche voriges Jahr aufgeslogen, noch an denen, welche kürzlich auf der Mehlgrube zu sehen waren, einigen Theil gehabt habe.